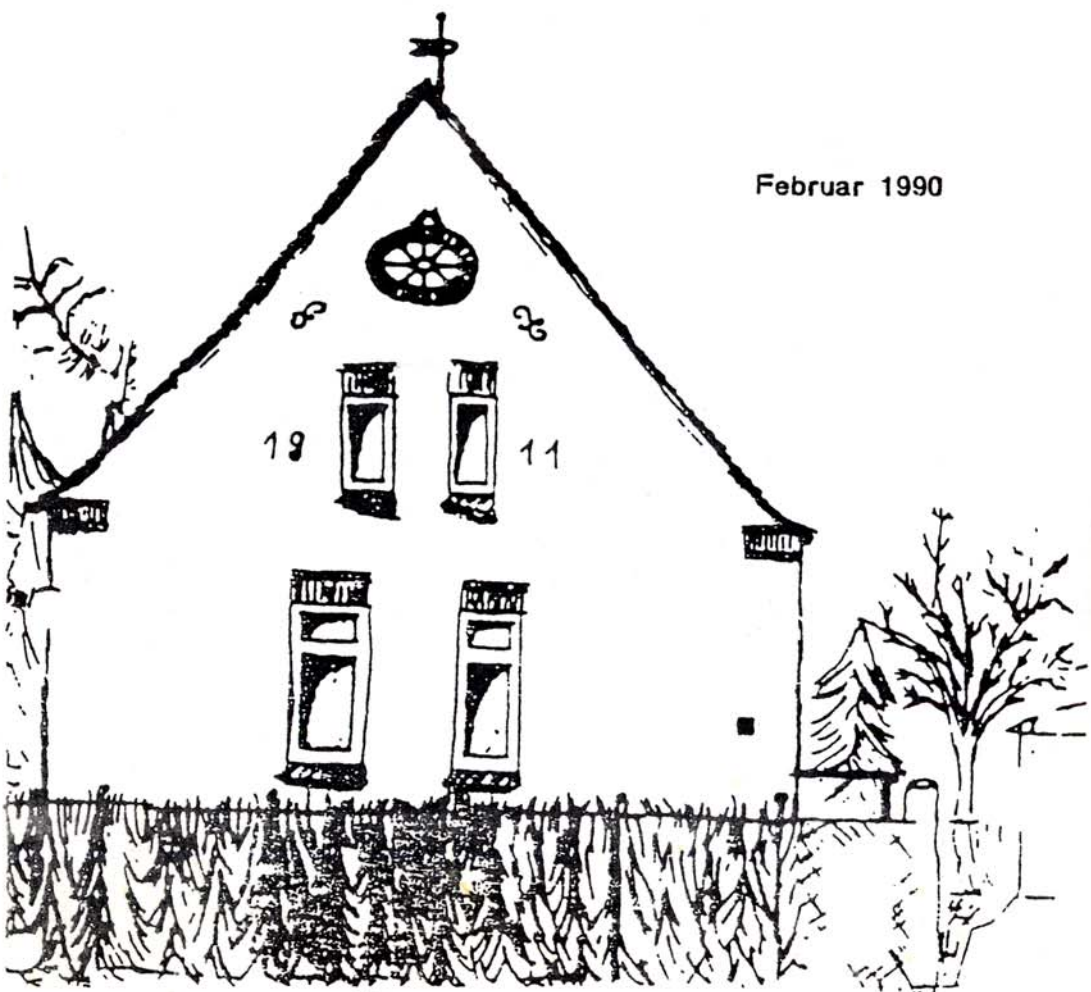


*Wahlinformation des
CDU-Gemeindeverbandes
Raa - Besenbek*

Februar 1990



Liebe Wählerinnen,
liebe Wähler,

die CDU-Kandidaten des Gemeindeverbandes Raa-Besenbek und Bürgermeister Peter Eyler möchten Ihnen einen Rechenschaftsbericht der vergangenen Legislaturperiode geben, verbunden mit ihren Vorstellungen für die kommenden 4 Jahre.

Haushalt und Finanzen

Die finanzielle Lage unserer Gemeinde ist nach wie vor gut, da wir uns immer für eine sparsame Haushaltsführung eingesetzt haben. Das Programm der Dorferneuerung mit seinem erhöhten Geldbedarf konnte verwirklicht werden, ohne daß die Hebesätze angehoben werden mußten. Nicht nur im öffentlichen Bereich, sondern auch im privaten bekamen unsere Bürger erhebliche Zuschüsse (45 %) vom Land, Kreis und der Gemeinde. In der Reetdachförderung wurden 60 % der Kosten aufgefangen.

Die weitere politische Entwicklung und der steigende Finanzbedarf für die Aufgaben in der Gemeinde (Kanalisation) werden dafür ausschlaggebend sein, ob in absehbarer Zeit die Hebesätze erhöht werden müssen. Unsere Gemeinde war in der Vergangenheit das Dorf im Kreis mit den niedrigsten Steuersätzen. Wir werden auch in der Zukunft sparsam wirtschaften und jede Ausgabe genau überlegen.

Dorferneuerung

In den vergangenen Jahren war die Hauptaufgabe in der Gemeinde die Durchführung der Dorferneuerung. Nach der Neugestaltung des Schulhofes und die Schaffung eines Grillplatzes ist unsere "Alte Schule" zu einem echten Mittelpunkt des Dorfes geworden. Viele Veranstaltungen werden dort durchgeführt, sie fördern das Zusammenleben unserer Einwohner. Das Denkmal ist nach der Renovierung sehr ansprechend, aber auch die Ecke Kirchensteig - Besenbek, der Verlobungsweg, in Spiekerhörn der Aufgang zum Deich, der Friedhofseingang, der Kurvenbereich Bai, haben das Gesamtbild der Gemeinde zum Vorteil verändert.

Dazu kommen die vielen Erneuerungen im privaten Bereich.

Die Dorferneuerung, finanziell gefördert vom Land, Kreis und der Gemeinde hat die Lebensqualität in unserem Dorf gesteigert. Ist dieses Projekt abgeschlossen, werden Aufgaben für den Umweltschutz in Angriff genommen.

Abwasser-Kanalisation

Der Entwurf eines Entwässerungsplanes der Gemeinde liegt z.Zt. immer noch bei dem Amt für Land- und Wasserwirtschaft (ALW) in Itzehoe zur Prüfung. Diese verzögert sich aus folgendem Grund: aus den vorgegebenen Verhältnissen wird Raa-Besenbek zusammen mit der Gemeinde Altenmoor und Spiekerhörn zusammen mit der Gemeinde Neuendorf entsorgt werden müssen.

Wegen der, die Kreis- und Gemeindegrenzen übergreifenden Maßnahmen ist erst dann eine endgültige Stellungnahme möglich, wenn das gesamte Zahlenmaterial der genannten Gemeinden vorliegt.

Sobald das ALW seine Zustimmung gegeben hat, wird die C D U - Fraktion dafür Sorge tragen, daß Ihnen in einer Informationsveranstaltung der Sachverhalt erklärt und mit Ihnen die beste und kostengünstigste Lösung durchdiskutiert wird.

Erst danach wird in der Gemeindevertretung ein Ausbau beschlossen.

Wegebau

Am Kirchensteig werden wir uns dafür einsetzen, daß im Zuge des Ausbaues der Kanalisation zu den Gärten hin der Sandstreifen stufenlos, farblich abgegrenzt, gepflastert wird. Auf der gegenüberliegenden Seite müßte ein Streifen mit Gittersteinen o.ä. befestigt werden, um beim Ausweichen oder Parken eine Beschädigung der Bankette zu vermeiden.

Der Vorstand des vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens bekam vom ALW den Hinweis, daß für eine Verbesserung der Infrastruktur in den Gemeinden Geldmittel zur Verfügung stehen. (70 % Förderung der Baukosten).

In einer Informationsversammlung mit den betroffenen Landwirten erklärten diese ihren Wunsch zu einer Verbesserung des Wegenetzes

- a) Bau eines Moorweges, von der Dorfstraße zur Landscheide,
- b) Deichweg West, Verlängerung des Deichweges bis zum Schöpfwerk,
- c) Deichweg Ost, vom Schöpfwerk bis zur Auffahrt des Grundstückes Nr.7 Am Deich.

Das ALW bekam den Auftrag, die Möglichkeiten der Trassenführung und die entstehenden Kosten zu ermitteln. Wenn diese Fakten bekannt sind, wird die CDU-Fraktion entscheiden, inwieweit ein Ausbau sinnvoll und finanziell tragbar ist.

Wir sind für eine Strukturverbesserung, wenn sie allen Bürgern gegenüber zu vertreten ist, aber nicht um jeden Preis.

Feuerwehr

Die Ausrüstung der Feuerwehr wird laufend ergänzt und verbessert. Durch den Bau von 2 neuen Bohrbrunnen bei Sternberg, Spiekerhörn und Niehus, Besenbek ist eine gute Löschwasserversorgung vorhanden. In den kommenden Jahren wird die Förderpumpe des Löschfahrzeuges erneuert werden müssen.

Auf Initiative unseres Bürgermeisters erläutert der Wehrführer in den Haushaltsberatungen dem Finanzausschuß den Bedarf der Feuerwehr. Dadurch wird eine noch engere und verständnisvollere Zusammenarbeit der Feuerwehr und Gemeinde erreicht.

Kinder- und Dorffest

Auf Initiative und Antrag der C D U einst entstanden, wollen wir es auch gerne in der jetzigen Form erhalten und abwechslungsreich gestalten. Wir möchten die gesellschaftlichen Bindungen in der Gemeinde fördern und festigen und bitten alle Einwohner, uns dabei zu unterstützen.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Wir treten für Fairneß ein, nicht nur während der Wahlzeit, sondern zu jeder Zeit. Um eine sachliche Diskussion der anstehenden Probleme werden wir uns immer bemühen.

Uns geht es darum, die besten Lösungen zum Wohle aller Bürger herauszufinden, durchzusetzen und zu verwirklichen, wenn diese wirtschaftlich, ökologisch und finanziell vertretbar sind.

In den vergangenen 12 Jahren habe ich für unsere Gemeinde die Verantwortung getragen. Hervorragend unterstützt von meiner C D U - Fraktion ist mir die Arbeit nie schwer gefallen. Es waren nicht nur die großen Aufgaben, die mich herausgefordert haben, auch die kleinen Dinge brauchten ihre Überlegungen. Für die Gemeinde etwas zu bewegen und zu erreichen, privat zu helfen, wo immer es möglich ist, gehört zu dieser Herausforderung.

***In diesem Sinne stelle ich mich Ihnen
mit den C D U - Kandidaten zur Wahl
und bitte um Ihr Vertrauen.***

Auf eine weitere gute Zusammenarbeit

herzlichst

IHR



Wer,
wenn nicht wir,

CDU

Ihr Partner !

HERAUSGEBER:

CDU-Gemeindeverband Raa-Besenbek

Vors. Peter Eyler

Dorfstraße 12, 2200 Raa-Besenbek

Tel.: 04121/36 05